

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

243 (1.9.1904) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243. Drittes Blatt. Donnerstag, den 1. September

1904.

## Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 2. September 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Ladenbuffet, 2 Nähmaschinen, 1 Friseurstuhl, 2 Schiffonniere, 1 Tisch, 1 Linoleumteppich, 2 Sofas, 7 Polsterstühle, 1 Kommode, 6 Wandbilder, 1 Pfeilertommode, 1 Schreibpult, 3 Stageres, 1 Klavier, 1 Schreibtisch, 1 Vertiko, 1 Gasmotor (Deutsch), 1 Spiegel mit Konsole, 1 Buffet, 1 Salonschrank.

Karlsruhe, den 31. August 1904.

Grether, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Mugartenstraße 37**, Hinterhaus, ist eine freundliche Mansardenwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst sind auch 2 einzelne Zimmer, eines sofort und eines auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus daselbst.

\* **3.1. Kurbenstraße 6** ist eine schöne, neu hergestellte Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Später kann event. Hausverwaltung übernommen werden. Zu erfragen im 2. Stock.

\* **3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 19** sind 2 schöne 3 Zimmerwohnungen mit Zugehör in gutem Hause, die eine sofort, die andere auf 1. Oktober zu vermieten.

\* **Mathystraße 10** ist eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, ohne Vis-à-vis, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

\* **3.1. Sternbergstraße 11**, 4. Stock, **Luisenstraße 39**, 2. Stock, sind Wohnungen von je 1-2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie schöne 3 Zimmerwohnung an ruhige Leute sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 39, parterre.

\* **6.1. Waldstraße 75** ist eine schöne, neue 5 Zimmerwohnung, 2. Stock, mit allem Zugehör per Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

\* **Wilhelmstraße 26**, Hinterhaus, 1. Stock, ist eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

\* Eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern nebst Zubehör, ist in einem ruhigen, stillen Hause an eine kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 41, 2. Stock.

\* **2.1. Eine Wohnung im 1. Stock des Seitenhauses**, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 51 im Vorderhaus, parterre.

\* Wegen Wegzug ist **Wilhelmstraße 46** eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör, sowie Anteil am Trockenspeicher und an der Waschküche auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* In der **Schwauenstraße** ist eine Wohnung von einem großen, auf die Straße gehenden Zimmer, Kammer und Vorplatz, welcher als Küche verwendet werden kann, da Wasser daselbst, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 26 im 2. Stock.

## \*3.1. Gartentwohnung

mit Glasabschluss, 2 Zimmer, Küche mit Kochgas und sonstigem Zugehör, ist an ältere kinderlose Leute sofort od. später zu vermieten. Näh. Koonstr. 12 II.

## Schöne 2 Zimmerwohnung

mit Kochgas, im Hinterhaus, per sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 18 im Bureau. \*5.1.

## Fasanenstraße 6,

bei der Kaiserstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. \*2.1.

## Schöne 2 Zimmerwohnung

per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Glasabschluss, Kochgas. Preis 250 Mk. Näheres Waldhornstraße 35 im Laden. \*

## Werkstätten,

eine größere und eine kleinere, event. auch als Lagerräume sofort oder später billig zu vermieten; auch könnte ein unmöbliertes Zimmer dazu abgegeben werden. Näheres Zähringerstraße 82 im 2. Stock. 2.1.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 23, 4. Stock.

\* Herrenstraße 16 sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

\* Bürgerstraße 12, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Ebendasselbst ist ein starker Kinderwagen, auf den Markt oder zur Bleiche geeignet, billig zu verkaufen.

\* Mathystraße 10 ist ein schön möbliertes Zimmer, event. Wohn- und Schlafzimmer, mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

\* **Douglasstraße 8 IV** rechts ist ein sehr gut möbliertes, separat gelegenes, ruhiges Zimmer event. vorübergehend, auch Pension, ebenso ist ein Zimmer mit 2 Betten sowie eine Mansarde zu vermieten.

\* Adlerstraße 3, über 2 Treppen, ist ein gut möbliertes, ganz ungeniertes Zimmer zu vermieten.

\* **Adelstraße 15** ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. Ebendasselbst erhalten junge Leute guten Mittag- und Abendtisch.

\* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes **Zimmer** ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 6, 5. Stock.

\* **Waldhornstraße 60**, 4. Stock links, ist ein **gut möbliertes Zimmer** sofort an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

## Kreuzstraße 10

ist 2 Stiegen hoch ein schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang und aller Bequemlichkeit sofort zu vermieten. \*

## Kaiserstraße 127,

4 Treppen, ist ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten. \*

Freundliches unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 32, 1 Treppe hoch.

**Gut möbliertes Zimmer** mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 141 (Eingang Marktplatz), drei Treppen links. \*

**Möblierte Zimmer** in seinem Hause Kriegstraße, evtl. Küche, zu 20, 22, 25 Mark, auch Pension. Daselbst kl. möbl. Zimmer, 10 Mk. monatlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Wohn- u. Schlafzimmer, fein möbliert,

sind an einen oder zwei Herren oder Fräulein sofort zu vermieten. Näheres Akademiestraße 48, 3. Stock.

\* Herrenstraße 48, Hinterhaus, 3. Stock, ist ein **gut möbliertes Zimmer** sofort oder später zu vermieten.

**Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension** ist sofort zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12, 3 Treppen hoch. \*

## Zimmer mit Pension.

2.1. Ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer mit Pension ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Zimmer mit Pension.

\* Zähringerstraße 20a ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

## Zimmer mit Pension.

\* Bahnhofstraße 50 sind im 2. Stock ein gut und ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten und Pension sogleich billig zu vermieten.

## Zimmer mit Pension

sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

**Amalienstraße 71 (Kaiserplatz),** nur Eingang Leopoldstraße, eine Treppe, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten und Pension sofort zu vermieten. \*

\* **Douglasstraße 8**, eine Treppe hoch möbliertes Zimmer auf sogleich zu vermieten.

**Ein schön möbliertes Zimmer** ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

## Douglasstraße 8

ist im 3. Stock rechts ein separates Zimmer sogleich zu vermieten. \*

## Brauerstraße 13

ist ein freundliches, möbliertes, heizbares Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre links. \*

## Ein möbliertes Zimmer

ist an ein Fräulein zu vermieten: Ruppurrerstr. 10 im 4. Stock rechts. \*

## Zähringerstraße 51

ist ein möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang sofort an 2 solide Herren oder Fräulein zu vermieten. Zu erfragen daselbst. \*

## Zimmer-Gesuch.

\* **Mittelgroßes, helles, einfach möbliertes Zimmer** für Bureauzwecke auf der mittleren Kaiserstraße oder unmittelbarer Nähe per 1. Oktober gesucht; wenn möglich in gleichem Hause ein möbl. Zimmer mit zwei Betten per 15. September. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 6927 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Junger Mann sucht per 1. Oktober in ruhiger, schöner Lage ein helles Zimmer (parterre vorgezogen) mit Frühstück. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 150 Mark

werden von 2 Familien gegen hohen Zins und guter Sicherheit bei monatlicher Abzahlung gesucht. Offerten unter Nr. 6934 befördert das Kontor des Tagblattes.



**Dienst-Anträge.**

\*2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, sowie waschen, nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf 1. Oktober bei einer kleinen Familie dauernde Stelle. Näheres Kaiserstraße 50, eine Treppe hoch, von 9 bis 4 Uhr vorzusprechen.

Gesucht auf 1. Oktober ein einfaches, reinliches Mädchen, das schon gedient hat, nicht unter 18 Jahren alt.

Frau Karl Fr. Alex. Müller,  
Amalienstraße 7 II.

**Reisegefährte**

für Mitte September nach Südtalien gesucht. Antwort erbeten unter **J. R. 100** Hauptpostlagernd.

**Tüchtige Näherin,**

die perfekt Damenkonfektion abändern kann, sucht gegen hohen Lohn

**G. Cohen,**

Kaiser- und Lammstraße-Edc.

**Restaurationsköchin**

kann sogleich eintreten: Akademiestraße 30. 2.1.

**Eine tüchtige Köchin**

und ein Zimmermädchen auf 1. Oktober gesucht. Näheres Kaiserstraße 3, 1. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

— Ein anständiges Mädchen, welches schon gedient hat und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird per sofort gesucht: Mathystraße 2, 2. Stock (Edc Karstraße).

**Mädchen-Gesuch.**

\* Gesucht wird auf 1. Oktober d. Js. ein junges, fleißiges Mädchen: Buttlighstraße 20, 3. Stock.

**Ein tüchtiges Mädchen,**

welches kochen kann, kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

**Küchenmädchen,**

einfaches, wird auf sogleich gesucht: Leisingstraße 40 I.

**Gesucht**

ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Eintritt 1. Oktober. Näheres Hirschstraße 27, parterre. \*

**M. \* Kellnerin,**

ein einfaches, fleißiges Mädchen zum Servieren in gutes Lokal, Zimmermädchen in besseren Gasthof, sowie Privatmädchen jeder Art zu kleinen Familien finden sofort gute Stellen durch Frau Mayer, Waldhornstr. 44 im 1. Stock des Hinterhauses.

**J. Stellen finden sofort**

Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen, junge Hausburschen, Haus-, Küchen- und Privatmädchen.

\* Bureau Jasper, Durlacherstr. 58, 2. St.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Für mein Damenkonfektions-Geschäft suche per sofort ein Lehrmädchen achtbarer Eltern gegen sofortige Vergütung.

**G. Cohen,**

Kaiser- und Lammstraße-Edc.

**Lehrmädchen.**

\* Ein Mädchen, welches die Blumenbinderei erlernen will, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 174.

**Monatsfrau**

zu sofortigem Eintritt gesucht: Durlacher Allee 28, 3. Stock.

**Monatsfrau,**

jüngere, oder Mädchen, zuverlässig und ehrlich, auf einige Zeit morgens zu einer einzelnen Dame gesucht: Waldstraße 41, 3. Stock links.

**Stellen-Anträge.**

Auf das Kontor einer hiesigen Weinhandlung wird ein junger Mann mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Solche Bewerber, die hier gut bekannt sind und sich zum Besuch von Privat- und Wirtschaft eignen, erhalten den Vorzug. Genaue Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an das Kontor des Tagbl. unter Nr. 6931 erbeten.

\* Tüchtige, selbständige

**Decorationsmaler**

gesucht: Bähringerstr. 26, 2. Stock, bei G. A. Heil.

**Möbeltapezier.**

Tüchtiger Polsterer zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 97, Laden.

\*2.1. Mehrere tüchtige Aushilfskellner u. Kellnerinnen werden für Sonntag gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 46, Wirtschaft „zum Ritter“.

**Ein jüngerer Laufbursche**

sucht per sofort

**G. Cohen,**

Kaiser- und Lammstraße-Edc.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein in einfacher, dopp., amerit. Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Maschinenschreiben gewandtes

**Fräulein**

sucht auf sofort Anfangsstelle. Offerten beliebe man unter Nr. 6933 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

= Perfekte =

**Kleidermacherin**

würde noch einige Kunden annehmen. Gest. Offerten unter Nr. 6930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Wagenladung Gips**

wurde vor einiger Zeit an meiner Baustelle abgeladen. Der Verleger oder Eigentümer desselben möge sich bei mir alsbald melden und den Gips gegen gebaute Unkosten abholen.

3.1.  
Leopold Meck, Douglasstr. 22.

Für eine

**Papier- u. Buchhandlung**

würde sich einem Käufer in Karlsruhe ein 4 1/2 stöckiges Haus, fast ein Neubau, mit Läden, 2 Zimmern, Küche u. in den anderen Stockwerken 2 und 3 Zimmer mit je 1 Küche, alles vermietet, Lage: Altstadtteil, wo in aller Kürze eine Kinderschule eröffnet wird, eine glänzende und sichere Existenz bieten. Konkurrenz ist keine vorhanden, weshalb der Erfolg auf die Dauer eine sicherer wäre. Anzahlung 5000 bis 6000 Mk. Offerten unter Nr. 6924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen.**

Eine Ladeneinrichtung, bestehend aus verschiedenen Regalen und 4 großen Ladentischen, sowie einem Glas-schrank, wird zusammen oder geteilt abgegeben: Markgrafenstraße 16, 2. Stock.

**Möbel zu verkaufen.**

\* Wegen Umzug sind Akademiestraße 75 im 2. Stock 1 großer Kleiderschrank, 1 Eßtisch, 3 Stühle und 1 Dienstmöbelbett sehr billig zu verkaufen. Anzusehen von 3—5 Uhr nachmittags.

**Haus-Verkauf.**

\* In der Bestadt, schöne Lage, ist ein neues Privathaus, gut rentierend, mit 1000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Belastung gering. Dir. Offerten sind unter Nr. 6928 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hotel-Restaurant,**

gutes Jahresgeschäft hier, mit mäßiger Anzahlung zu verkaufen durch Carl Dietz, Leopoldstraße 34. \*

**Wegen Umzug sofort zu verkaufen:** ein vollständiges Bett mit Haarmatratze, ein Kanapee mit Strohhaar, dreifl. Gaslüfter, Schränkchen, Kommode, Kleiderständer. Näheres Bähringerstraße 53 a, 2 Treppen hoch links.

\* Ein gut erhaltener Kinderliegendwagen mit Gummireifen ist für 14 Mark zu verkaufen: Bahnhofstraße 50, 2. Stock.

**Kredenz-Buffet,**

schwer eichen, mit 3 Aufsätzen, für Wirte oder Bäcker geeignet, preiswert zu verkaufen. Zu sehen von 8—12 und 3—5 Uhr Friedenstraße 11, 1 Treppe.

**Seltener Gelegenheitskauf.**

Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 franzöf. Bettladen mit Muschelaufsatz, 2 beff. Kisten, 2 beff. Matratzen, 2 Polstern, 1 Waschkommode mit Marmorpl. und Spiegel, 1 Nachttisch mit Marmorpl., 1 Chiffonniere mit Muschelaufsatz, 1 Vertiko mit Spiegel, 1 Taschendiwan, 1 Salonisch, 4 beff. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von 425 Mk. zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen 80 Mk. höher. Die Sachen sind neu und matt und blank poliert. Näh. Waldstraße 14, part.

**Singer-Nähmaschine**

in bestem Zustand, gut gehend, neuestes System, gegen bar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6920 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Umzugshalber**

noch fast neue Einrichtung ganz oder geteilt billig zu verkaufen. Näheres Uhlendstraße 35 im Laden.

**Kassenschrank,**

ein gebr., wird umständehalber billig abgegeben: Markgrafenstraße 16, 2. Stock.

**Gebrauchter, gut erhaltener Herd**

mit Messingstange, sowie ein fl. Gaskochapparat sind billig zu verkaufen: Marienstraße 32.

**Für Einjährig-Freitwillige.**

\* Drei noch gut erhaltene Grenadier-Röcke, für mittlere Figur passend, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Brockhaus-Lexikon,**

letzte Ausgabe, 17 Bände, vollständig, zu haben für 55 M.: Markgrafenstraße 16, 2. Stock.

**Rentables kaufmännisches Geschäft**

mit einer Anzahlung von 15 000—20 000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6929 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Täfer zu kaufen gesucht.**

\*3.1. Gut erhaltene Täfer in jeder Größe werden fortwährend angekauft.

**G. Becker, Küfer,**  
Durlacherstraße 57.

**Pianinofisten**

zu kaufen gesucht.

**Ludwig Maier,**  
Möbeltransportgeschäft,  
Sofienstraße 81.

**Kosttisch,**

sehr guten, können einige Herren noch bekommen: Marienstraße 3, parterre. \*2.1.

[2] III.





**Anzugstoffe**

Mk. 6.— pr. Mtr.  
empfiehlt

**Wilh. Wolf jr.,**

Kaiserstrasse 82 a,  
Tuchabteilung,  
Eing. Lammstr.

**Violinunterricht,**

gründlicher, nach bewährter Methode, wird von einem  
Hofmusiker erteilt. Honorar die Stunde 2 Mark.  
Gefl. Offerten unter Nr. 6932 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

**Spitzenflöppel-Unterricht**

erteilt **Frau P. Mühlfeith,**  
Zähringerstraße 63, Hinterh., 2. Stock rechts.

**Von der Reise zurück.**

**Doctor of Dent. Surgery**  
**M. Kalbe.**

Sprechstunden 9 bis 5 Uhr.

3.1. Telephon 1007.

**Geränderter Lachs**

wieder eingetroffen bei

**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.

**Neu eingetroffen:**

sämtliche **Cottbuser**  
**Anzug-, Hosen-**  
**und Paletotstoffe**

bei

**Wilh. Wolf jr.,**

Kaiserstrasse 82 a,

Tuchabteilung.

**Tafel-Birnen**

versenden wir 25 Pfund zu 3 M. 50 P., einschließlich  
Korb, gegen Nachnahme.

Großherzogl. Gutsverwaltung Oberstein,  
10.1. Post Obertroth (Murgtal).

**Frische Champignons**

empfiehlt

**B. Merkle,**

Großh. Hoflieferant.

**Neue Delikatess-Seringe**

in Wein-, Tomaten-, Senf-, Bouillon-  
Sauce usw.

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Kieler Bücklinge,  
Kieler Sprotten**

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Französische Käse:**

Roqueforts,  
Brie,  
Port du salut,  
Gerbais,  
Camembert,  
Neuchâtel

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Färberei Prinz.**

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
Mäßige Preise.



**Stadtgarten-Theater Karlsruhe.**

Donnerstag, den 1. September 1904.

Vorletzte Vorstellung in dieser Saison.

Novität! Zum ersten Male: Novität!

**„Tal des Lebens.“**

Historischer Schwank in 4 Aufzügen von  
Max Dreyer.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.



**Großherzogliches Hoftheater.**

Erste Vorstellung in der Spielzeit 1904/05.

Sonntag, den 4. September. 1. Abonnem.-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnem.-  
mentskarten). Mittel-Preise. **Edmont.**  
Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Musik  
von Beethoven. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende  
gegen 1/2 11 Uhr.

Die Ziehung der aussichtsreichen und beliebten  
42. Gothaer Geldlotterie findet bereits am 14. und  
15. September statt und ist die Beliebtheit dieser  
Lose in dem geringen Preis derselben von nur  
1 Mark und den im Verhältnis hierzu wirklich be-  
deutenden Gewinnchancen begründet. Diese Lotterie  
wird deshalb ebenso wie alle vorhergehenden jeden-  
falls bereits vor der Ziehung ausverkauft sein. Der  
Hauptgewinn im günstigsten Fall beträgt 45 000 Mf.



**Swell**

letzte Neuheit.

Allein-Verkauf

**Wilh. Wolf jr.,**

Kaiserstr. 82 a.

**Standesbuch-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 30. Aug. Eduard Bogenschütz v. Detigheim, Schlosser  
hier, mit Gertrud Obert von Bölfers-  
bach.
- 30. " Georg Gläser von Mannheim, Schlosser  
hier, mit Pauline Noe von hier.
- 30. " Ludwig Schnebel von hier, Lehrer in  
Mannheim, mit Luise Bräuer von  
hier.
- 30. " Christian Burster von Hornberg i. B.,  
Kutscher in Rastatt, mit Katharine  
Bölder Bwe. von Münzesheim.
- 30. " Karl Burkart von Kappelwinden, Bahn-  
arbeiter hier, mit Anna Oser von  
Gamsfurt.
- 30. " Emil Böglin von Binzen, Wirt hier, mit  
Bertha Meier von Ulm.
- 30. " Friedrich Kolb von Immendingen, Ma-  
schinentechner hier, mit Lina Eisen-  
mann von hier.
- 30. " Franz Lattner von hier, Kaufmann hier,  
mit Mina Barquet von hier.
- 30. " Theodor Sohn von Immendingen, In-  
genieur hier, mit Anna Klein von hier.

**Geburten:**

- 26. Aug. Arthur Max, Vater + Johann Hornung,  
Maler.
- 27. " Elisabeth Maria, Vater Karl Jörg, städt.  
Assistent.
- 28. " Ernst Karl, Vater Ernst Weiß, Lokomotiv-  
heizer.
- 29. " Karl Adolf Johann, Vater Karl Wiegand,  
Buchhalter.
- 30. " Ernestine, Vater Emil Mitsch, Magazin-  
arbeiter.

**Todesfälle:**

- 29. Aug. Christian Voss, Wagner, ledig, alt 40 Jahre.
- 30. " Johann Reichert, Wagner, ein Ehemann,  
alt 61 Jahre.
- 31. " Felix Link, Kanzleiaffistent, ein Ehemann,  
alt 49 Jahre.
- 31. " Friedrich, alt 17 Tage, Vater Leo Grom-  
bacher, Stadttagelöhner.

**Beerdigungszeit**

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.  
Donnerstag, den 1. September 1904:  
1/2 5 Uhr, Johann Reichert, Wagner  
(Werderstraße 1).

ist gesetzlich geschützt,  
" eine hochelegante Neuheit,  
" von ungewöhnlicher Haltbar-  
keit,  
" reine Wolle,  
" porös,  
" waschecht und findet Ver-  
wendung  
zu chicen Strassenkleidern für  
Damen,  
" Reisekostümen für Damen,  
" Damenpaletots und Pelerinen,  
" fussfreien Röcken ohne Futter  
für Damen,  
" Herren-Reiseanzügen,  
" Sport- und Touristenanzügen,  
" Jagdanzügen,  
" Geschäftsanzügen.  
Die Stücke sind mit Plombe  
Swell versehen.  
Zu beziehen durch:  
**Wilh. Wolf jr., Kaiserstr. 82 a.**



# Expressgutbeförderung.

Die vom 1. Juni d. J. ab neu eingeführten

## Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift  
zu 50 Pfennig die 100 Stück.  
(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)  
Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

**C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.**  
Karlsruher Tagblatt.

### Polizeibericht.

Karlsruhe, 31. August.  
Gestern vormittag 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr entstand in einem Hause der Augartenstraße auf bis jetzt noch unaufgeklärte Weise ein Zimmerbrand, der einen Gebäudeschaden von ca. 80 M. und einen Fahrnisschaden von ca. 120 M. verursachte. Das Feuer wurde von Nachbarn bemerkt und gelöscht.

Gestern nachmittag 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr fiel ein Lokomotivführer a. D. am Gittlinger Bahnübergang infolge Schlaganfalls zu Boden. Ein zufällig anwesender Arzt leistete die erste Hilfe, worauf der Erkrankte mittels Droschke in seine Wohnung verbracht wurde. Der Vorfall hatte einen größeren Menschenauflauf zur Folge.

Im Laufe des gestrigen Nachmittags fuhr das 3. bayer. Chevaurleger-Regiment von Dieuze nach Regensburg ins Manövergelände in 3 Sonderzügen hier durch.

Gestern abend nach 8 Uhr fuhr ein Fuhrknecht mit einem Zweispänner-Britschenwagen Ecke der Bernhardsstraße und Durlacher Allee über den Uebergang der städtischen Straßenbahn, während ein von Durlach kommender Straßenbahnwagen bereits in unmittelbarer Nähe fuhr. Solcher erfasste den Britschenwagen am hinteren Teil und warf ihn zur Seite. An dem Straßenbahnwagen wurde die vordere Perronwand eingedrückt. Sonst ist niemand zu Schaden gekommen. Auch die Pferde des Britschenwagens blieben unverletzt.

Heute früh 4<sup>30</sup> Uhr sprang ein Kanzleiaffistent in selbstmörderischer Absicht unter eine am Ruppurrer Uebergang rangierende Lokomotive; er wurde einige Meter weit fortgewälzt und war sofort tot. Ein Verschulden dritter Personen scheint ausgeschlossen. Der Genannte war in letzter Zeit dem Trunk ergeben und litt an Verfolgungswahn.

**Das Grauen am Wasser** — ist der Titel einer der symbolistischen Zeichnungen von Peter Wirth, mit denen die „Moderne Kunst“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin W. 57 — Preis des Heftes 60 Pf.) in ihrem soeben zur Ausgabe gelangten 25. Heft den jungen süddeutschen Künstler im Bildnis und textlich in sehr wirksamer Weise in die Öffentlichkeit einführt. Die Kunst hat in diesem sehr reizvollen Heft das große Wort. H. Bollmar berichtet in einem reich illustrierten Artikel von der „Dresdner Kunstausstellung 1904“, J. Norden über die „Internationale Ausstellung zu Düsseldorf“, J. Jessen widmet dem großen G. Fr. Watts einen bewundernden Nachruf. A. Schald de la Faverie führt den Leser in einem ebenfalls schön illustrierten ungemein fesselnden Aufsatz in den Kreis der „französischen Primitiven“, die eben in Paris so großes Interesse erregt haben. Aber die anderen Gebiete kommen deswegen noch nicht zu kurz. Der bis zum Schluß gleich spannend gebliebene Roman von G. von Viereß-Wilkau: „Dämon Liebe“, eine schmurrige Skizze von Frieda Fischer, die uns nach China verlegt, stimmungsvolle Verse von Alfred Veetschen, ein sehr vielseitiges Bild-Zac usw. ergänzen den reichen Inhalt sehr glücklich. Aus den schönen Kunstbeilagen nach Gemälden von C. Boulanger, E. de Grimberghe, E. Jfa-ben sei namentlich die hochdramatische Schilderung des „Unterganges der Austria“ hervorgehoben, ein meisterlicher zweifertiger Holzschnitt, der alle Reize des Originals des großen französischen Künstlers trefflich wiedergibt.

In diesen Tagen, da das Interesse an dem großen Barenreiche im Osten aus den verschiedensten politischen Gründen wieder in den Vordergrund gerückt ist, dürfte ein reich illustrierter Aufsatz von Ernst Georgy über **Russische Wohltätigkeitspflege**, den wir dem neuesten (27.) Heft der illustrierten Zeitschrift „Für alle Welt“ (Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf., Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57) finden, der Anteilnahme der weitesten Leserkreise sicher sein. Neben den beiden großen Romanen Arthur Achleitner „Das Bähnle“ und L. Haidheim „Die Leute von Schloß Beuren“ bringt der belletristische Teil des wieder vorzüglich ausgestatteten Heftes den Anfang einer fesselnden, historischen Novelle „Das Gastmahl des Marschalls von Sachsen“ aus der Feder Max Steinfurts. Von dem reichen künstlerischen Schmuck des neuen Heftes seien die farbenprächtigen Kunstbeilage „die rote Wand bei Schluberslach“ nach einem Gemälde von W. Franz, W. J. Dicksee's interessante historische Szene „Sheridan zu Besuch bei Lindleys“ und R. Hauffers amüsantes Genrebild „Ländliches Feuerlöschwesen“ rühmend genannt.

### Neuheiten-Bericht.

Bei Lohnauszahlungen in den bekannten Lohnbüchern ist es häufig von Wert, den Inhalt dieser Büchel schnell und einfach nachprüfen zu können. Diesem Bedürfnis entsprechend hat Herr Carl Pfeifer in Siegelhausen b. Heidelberg einen Lohnbüchel mit einer durchsichtigen Wand, die aus Celluloid oder Gelatine o. a. bestehen kann, sich schützen lassen.

Tapeten mit Reklametext hat sich Herr Eugen Müller in Karlsruhe schützen lassen. Er läßt zu diesem Zweck auf der Tapete gewisse Stellen von Muster frei, die gleichzeitig oder nach dem Druck der Tapete mit Reklametext bedruckt werden sollen.

Mitgeteilt von Patentanwalt C. Meyer, Karlsruhe, Baden.

### Gold, Silber und Banknoten

vom 30. August 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . . .	—	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20,41	20,37
20 Francs-Stücke . . . . .	16,25	16,22
20 do. halbe . . . . .	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . .	—	17,—
do. Kr. 20 St. . . . .	—	4,18 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Gold-Dollars . . . . .	4,18 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	4,18 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Neue Russ. Imper. . . . .	—	—
Gold al marco . . . . .	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . . .	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . . .	79,50	77,50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4,17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4,16
Belg. Noten . . . . .	—	81,10
Engl. Noten . . . . .	—	20,45
Franz. Noten . . . . .	—	81,—
Holländ. Noten . . . . .	169,10	169,—
Italien. Noten . . . . .	—	81,—
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85,45	85,35
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215,—
Schweiz. Noten . . . . .	81,10	81,—

Infolge des Aufrufs sind für die durch Brandunglück schwer Beschädigten in der Gemeinde Felsfeld bei uns weiter eingegangen: von Ung. 3 M., Unbenannt A. 5 M. St. 10 M. Hierzu laut Tagblatt Nr. 241 168 M., zusammen M. 186.—.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

### Konkurse im Großherzogtum Baden.

Nachlaß des Tagelöhners Friedrich Schöpf in in Felsberg, Anmeldefrist beim Amtsgericht Müllheim bis 20. September; Prüfung: 6. Oktober.

### Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angelommen** am 29. August „Bonn“ in Maceio, „München“ in Genua, „Karlsruhe“ in Suez, „Stuttgart“ in Adelaide, „Bremen“ in New-York, „Wittelsbach“ in Sinalopmund; am 30. August „Kaiser Wilhelm II.“ in New-York, „Kronprinz Wilhelm“ in Bremerhaven, „Brandenburg“ in Bremerhaven, „Grafeld“ in Lissabon, „Casel“ in Cap Henry; am 31. August „Prinz-Regent Luitpold“ in Neapel, „Bayern“ in Hongkong. **Passiert** am 29. August „Brandenburg“ Dover; am 30. August „Aachen“ Las Palmas. **Abgegangen** am 29. August, „Hohenzollern“ von Gibraltar, „Kronprinz Wilhelm“ von Plymouth, „Oldenburg“ von Suez, „Babelsberg“ von Lissabon, „Kronprinz Wilhelm“ von Cherbourg, „Grafeld“ von Oporto; am 30. August „Karlsruhe“ von Port Said, „Heidelberg“ von Funchal, „Grafeld“ von Lissabon, „Friedrich der Große“ von New-York.

### Termin-Kalender für Versteigerungen.

#### Donnerstag, den 1. September.

- 1/2 10 Uhr: Ed. Koch, Ortsrichter, Fahrnis-Versteigerung Jahnstraße 12, 1. Stock.
- 10 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung mit Zusammenkunft Ede Gottesauer- und Ostendstraße.
- 11 Uhr: Groß, Hauptsteueramt Karlsruhe, Wein-Versteigerung in der öffentlichen Niederlage Ruppurrerstraße 3.
- 11 Uhr: Stadt, Schlacht- u. Viehhofdirektion, Hundeversteigerung im Hundewinger des städt. Wajenmeisters, Schlachthausstraße 17.
- 1/2 12 Uhr: Kramer, Gerichtsvollzieher, Öffentliche Versteigerung (1 Pferd) in Welschnureuth beim Rathaus.
- 2 Uhr: Haag, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Burkhardt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Göpflich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
- 2 Uhr: Jos. Hichmann jr., Auktionator, Fahrnis-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstr. 16.

### Wetternachrichten aus dem Süden

vom 31. August, 7 Uhr früh.

Lugano Regen 16°, Biarriz wolfig 19°, Nizza heiter 18°, Triest bedeckt 21°, Florenz bedeckt 19°, Rom bedeckt 19°, Cagliari wolfig 23°, Brindisi wolkenlos 17°.

### Wetterbericht der deutschen Seewarte

Hamburg vom 31. August 1904.

Die pyrenäische Halbinsel wird von einem Gebiet hohen Luftdruckes bedeckt. Ueber der nördlichen Nordsee und über Finnland lagern niedrigerer Barometerstände. Das Wetter ist in Deutschland meist heiter und ziemlich warm; im Südwesten dagegen regnerisch. Kühleres Wetter mit stellenweisen Regenfällen ist wahrscheinlich.

### Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

August.	Barometer	Therm. in C.	Abf. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
30. Abd. 9 u.	749,1	18,4	10,9	69	ND.	heiter
31. Mor. 7 u.	748,9	16,8	13,3	94	W.	bedeckt
31. Mitt. 2 u.	749,2	18,2	14,0	90	SW.	„

Höchste Temperatur am 30.: 26,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 16,0. Niederschlagsmenge des 30.: 1,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 31. August, früh: Schürerinsel 170, gef. 7, Rehl 220, gef. 5, Magau 343, gef. 2 cm.

[4] III.







Dpitz, Kfm. v. Neppschau. Dippold, Kfm. v. Nürnberg. Brucher, Kaufm. m. Frau v. Gr.-Zimmern. Noesling, Priv. v. Luxemburg. von Guionneau, Ob.-Leutn. von Saarbrücken. Bagha, Hotelier v. Tübingen.

**Hotel Germania.** Krüger, Dir. von Leipzig. Low, Priv. v. London. Dorner, Generalmajor m. Frau v. Graz. Bayer, Kfm. v. Fahr. de Klaghac u. de Temple. Touristen v. Paris. Frau Cantor, Priv. v. St. Petersburg. Thiele, Fabr. v. Berlin. Aschmann, Fabr. v. Mühlhausen. Reife, Kaufm. v. Frankfurt. Rastatt, Priv. v. Florenz. Göttemann, Kaufm. von Mainz. Frau Ginties, Priv. m. Fam. v. Salone. J. Hamilton, Priv. m. Tochter, u. G. Hamilton, Stud. v. London. Schliefer, Fabr. m. Frau v. Barmen. Mason, Stud. v. New-York.

**Hotel Gröffe.** Schulze, Kaufm. von München. Meyer u. Belzig, Kfl. v. Frankfurt. Frische u. Müller, Kfl. v. Berlin. Doefurt, Oberst m. Frau v. Göttingen. Jobus, Kfm. v. Geisenheim. Camphausen, Kaufm. v. Düsseldorf. Fr. Linde, Priv. v. Barmen. May, Kfm. v. Kalk. Koll, Priv. v. Stuttgart. Meyer, Kaufm. v. Bielefeld. Huber, Kfm. v. Trippstadt.

**Hotel Leicht.** Dingler, Kaufm. v. Göppingen. Weimar, Kfm. v. Darmstadt. Fr. Schorsch, Priv. v. Dresden. König, Priv. m. Frau v. Baden. Schuhmacher, Priv. v. Köln. Frau Würth, Priv. v. Calw. Wagner, Ing. v. Frankfurt. Leibfried, Kfm. v. Stuttgart. Richter, Kfm. v. Zürich. Frau Dr. med. Menzi v. Zürich.

**Hotel Lion.** Kastauf, Kaufm. v. Hamburg. Hanauer, Bindefeld u. Herz, Kfl. u. Thalmann, Fabr. v. Frankfurt. Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. Marx, Kfm. v. Worms. Rosenstock, Kaufm. v. Hochhausen. Frau Hoffmann, Priv. v. New-York. Strauß, Kaufm. v. Offenburg. Schneider, Kaufm. v. Straßburg. Kahn, Gen.-Agent v. Birnasens.

**Hotel Luz.** Arnold, Fabr. v. Plauen. Brudermüller u. Bärwald, Kfl. u. Staudacher, Ing. v. Stuttgart. Weibel, Kfm. von Kempten. Gebr. Ritter, Priv. v. Magdeburg. Wormser, Kaufm. v. Frankfurt. May u. Dörs, Stadträte v. Cassel. Fr. Fröber, Priv. v. Stuttgart. Bugel, Priv. m. Frau v. Genf. Damert, Priv. v. Barmen. Schulz, Kaufm. v. Linz. Ulfch, Priv. v. Trier.

**Hotel National.** Leonhardt, Kaufm. v. Köln. Müller, Kaufm. v. Tullingen. Bauhardt, Kaufm. v.

Ludwigsburg. Jarniklau, Kaufm. v. Paris. Eberhardt, Kfm. v. Stuttgart. Geule, Mar.-Feuerwerker v. Wilhelmshaven. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Kocks, Kfm. v. Barmen. Dr. Schellmann, Geh. Justiz-Rat m. Frau v. Cassel. Frau Haase, Priv. v. Stuttgart. Weismann, Kfm. v. Neustadt. Agger u. Mayer, Kfl. v. Mannheim. Kistlin u. Wolzant, Kaufm. v. Leipzig. Bohm u. Wende, Kaufm. v. Berlin. Rommel, Kaufm. v. Colmar. Gall, Lopezier, Knaf u. Schöber, Metzger, Fink, Uhrmacher, u. Fink, Sparlaffen-Rechner v. Rüdigen. Richard, Kfm. v. Ladenburg. Fischer, Kaufm. v. Ludwigsburg.

**Hotel Sonne.** Baurdin, Kaufm. v. Bonn. Reeps, Kaufm. v. Waren. Glümer, Tourist v. Frankfurt. Vogtherr, Oberinsp. v. Regensburg. Voigt, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Berger, Kaufm. v. Saasbach. Gesellschaft, Kfm. von Aachen. Wöner, Zahnstr.-Aspir. v. Mühlhausen. Vogt, Förster v. Remscheid.

**Hotel Vittoria.** Frhr. v. Stetten-Buchenbach, Oberst a. D. v. Schloss Stetten. Dr. Scheller, Amtsger.-Rat m. Frau, Laupenmüller, Rent. m. Fam., Girard u. Stollwerk m. Sohn, Fabr., u. Brigadier, Priv. v. Köln. Lehmann, Kfm., Hagemann, Oberkonst.-Rat, u. Kannenberg, Hauptm. a. D. v. Berlin. Cas, Ing. v. Bukarest. Delany, Priv. m. Frau v. Lausanne. Dr. Meyer, Landger.-Rat m. Frau v. Hanau. Frhr. von Kemnitz, Leg.-Rat v. Potsdam. Ruhe, Kfm. v. Pulsnitz. Bluth, Stadtbaurat m. Frau v. Bochum. Dr. Reusche, Konzertsänger v. Leipzig. Frau Geh. Rat Puh, Priv. m. Tochter v. Hamburg. Detschhofer, Kfm. v. Wülfrath. Böhm, Weinutabef. v. Oberlabenstein. Menzer, Konsul v. Medargemünd. Fink v. Comera. Stein u. Piff, Kaufm. v. Stuttgart. Baumfischer, Priv. v. Düsseldorf. Wolf, Arzt v. Gernsheim. Brühlshelm, Priv. v. München. Moran u. Kleiser, Kfl. v. Köln. Vate, Priv. v. Hamburg. Weidhaus, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kaufm. v. St. Johann. Bergmann, Kfm. v. Gaggenau. Keller, Kfm. v. Erfurt.

**König von Preußen.** Becker, Bäder v. Freiburg. Kurz, Kellner v. Tübingen. Bittmar, Hausdiener von Gernsbach. Brunner, Kfm. v. Neulshelm. Göbel, Priv. v. München.

**König von Württemberg.** Gispow u. Hauser, Reisende v. Eberfeld. Gelauer, Priv. v. Rauburg. Dechster, Maler v. Geußen. Hoffmann, Lehrer von Döppenheim. Hummel, Priv. v. Philippsburg. Wlke, Büchsenmacher v. Mannheim. Pefe, Priv. v. Sulzbach.

**Lamm.** Ruf, Zimmermann v. Knielingen. Diesch, Klumpp und Badener, Blechner v. Baden. Ulrich, Blechner v. Sandweiler.

**Laub.** Wagner, Priv. m. Frau v. Heidelberg. Frau Grünwald, Priv. v. Hannover. Peyer, Elektrotechniker v. Berlin. Diele, Kaufm. v. Darmstadt. Fr. Diem, Köchin v. Meddelsheim.

**Raffauer Hof.** Maier, Kfm. v. Müllheim. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Lesen, Kaufm. v. Thaleischweiler.

**Parf.-Hotel.** Meyer, Bankir. m. Frau v. Oldenburg. Mall, Priv. v. Aurora. Bender, Priv. m. Frau v. Darmstadt. Feuschel, Priv. m. Frau v. Plauen. Bischoff, Stud. v. Lausanne. Böllers, Fabr. v. Lüneburg. Merz, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Müppel, Baumeister v. Bern. Wegmann, Kfm. v. Berlin. Ritter, Kaufm. v. Mailand. Stephan, Fabr. von Breitenbach. Bloch, Kaufm. v. Sulzburg. Weisbock, Kfm. v. Köln. Bender, Kfm. v. Walbertweiler. Schmidt, Kaufm. von Neustadt. Fr. Schneider u. Fr. Schalk, Priv. v. Baden.

**Prinz Max.** Weil, Kaufm. v. Mitleidingen. Fr. May v. Charlottenburg. Siebel, Fabr. v. Hagen. Günther, Watter, Sibbrich und Keller m. Frau, Kfl. v. Frankfurt. Meller, Kfm. v. Auerbach. Weltheim, Kfm. v. Entenbach. Braig, Kfm. v. Staufen. Fessenmayer, Kfm. v. Würzburg. Schürmann, Techn. v. München. Moormann, Kfm. v. Grefeld. Hahn, Kfm. v. Mannheim. Friedrich, Regimentschneider v. Konstanz.

**Reichspost.** Wilhelm, Fabr. m. Kind, und Anschinger, Küfer v. Maltammer. Roschitz, Reisender m. Frau v. Brüssel. Müller, Möbeltransporteur v. Baden. Goh, Fabr. v. Wiesloch. Braunschweiger, Mont. v. Klautern. Kutterer, Diener v. Stuttgart.

**Rose.** Fr. D. u. P. Bauer, Priv. v. Wiesbaden. Schell, Kaufm. v. Eburg. Frau Weibel, Priv. v. Genf. Bellmer, Monteur v. Nürnberg. Schaub, Kaufm. v. Mannheim. Stadler, Archt. m. Fam. v. Bernkastel. Fr. Schneider, Modistin v. Straßburg. Dr. Wittenberg v. München. Funf, Priv. m. Sohn v. Ludwigschafen. Grimann, Kaufm. v. Gensleben. Herrroth, Techn. von Ludwigschafen. Raab, Maler v. Bruchsal.

**Notes Haus.** Bassermann, Opernsänger m. Frau v. Mannheim. Dörfer, Reallehrer v. Schwetzingen. Nathan, Kaufm. v. Odenheim. Schwarz, Kaufm. von Mannheim.

**Schwarzer Adler.** Gägele, Kellner v. Greisheim.

Durchschnittliche Markt- und Lädenpreise für die Woche vom 21. August bis 27. August 1904.

(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																				
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh		Heu		Kartoffeln	Brot ganzb. bessere Sorte	Schmalz	Rindfleisch	Schweinefleisch	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefleisch	Butter	Eier	Speise-								
						Roggen	gewöhnl.															100 kg	10 Stück	1 Liter Milch	Bohnen	Erbsen	Linzen			
Engen	17.50	—	—	—	—	5.	3.60	5.50	Konstanz	8.	36	32	26	32	156	148	120	170	140	150	220	160	200	68	16	40	44	60	24	
Hilzingen	18.02	—	—	—	—	—	—	3.	Stoßach	5.	38	34	27	28	150	150	130	160	150	140	200	120	220	60	15	40	40	50	22	
Konstanz*)	16.75	—	13.15	14.50	14.25	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen	9.	32	24	24	28	152	144	120	160	120	136	180	140	200	70	15	40	45	60	22	
Nadolszell	17.96	—	14.65	13.80	14.20	5.	3.60	4.50	Donauwieschingen	5.	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	220	200	200	60	16	36	45	50	23	
Singen	17.80	—	—	—	14.	6.	4.40	6.	Billingen	9.	36	32	27	30	132	132	132	150	140	140	190	160	210	73	16	40	38	55	20	
Neckfisch	—	17.14	—	—	14.17	5.40	3.80	5.40	Waldbühnt	6.50	40	30	27	32	150	150	120	170	152	140	200	160	200	80	18	40	40	50	22	
Psullendorf	18.48	17.75	14.20	15.	14.55	—	4.	—	Breisach	6.	40	30	26	30	150	140	120	150	160	130	180	170	230	70	16	40	40	50	21	
Stoßach	17.42	18.09	—	—	—	3.80	2.80	4.20	Ettenheim	6.	34	22	24	26	152	152	152	160	140	128	200	170	220	65	14	40	40	60	22	
Ueberlingen	18.46	18.26	—	13.50	14.45	4.	2.80	5.	Freiburg	6.60	42	32	25	26	160	150	120	170	160	150	200	180	220	65	18	40	40	50	22	
Marzdorf	16.50	—	—	—	13.70	3.	2.80	5.	Vörrach	7.80	36	—	27	44	150	140	110	160	150	150	210	140	230	80	20	36	36	50	30	
Billingen	—	—	—	—	15.08	—	4.	5.	Müllheim	6.	40	26	25	32	150	150	—	160	150	140	200	160	220	75	18	36	44	44	20	
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	4.50	5.	Rehl	6.50	44	40	27	32	144	148	130	160	170	140	200	160	210	70	16	40	40	60	20	
Kenzingen	18.	—	14.	15.75	14.44	—	—	6.	Lahr	7.80	32	26	24	29	160	152	142	160	148	148	200	160	245	68	20	32	36	50	18	
Freiburg	—	—	14.	15.56	15.19	4.50	3.60	6.	Offenburg	8.40	40	26	26	—	160	140	130	150	140	140	200	180	230	75	22	28	32	32	20	
Staufen	18.20	—	14.	14.	14.25	5.	4.50	4.	Baden	6.	50	44	32	35	165	150	115	175	150	155	200	180	240	80	18	40	40	60	22	
Kandern	18.	—	—	—	14.	3.60	2.80	4.50	Rastatt	6.34	40	32	26	35	144	136	110	160	140	140	210	160	260	80	17	40	40	54	20	
Müllheim	19.	—	14.50	16.	15.	—	4.	—	Bruchsal	5.	36	26	26	28	156	152	—	172	160	144	180	180	250	80	18	28	28	28	20	
Rehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	15.17	5.	4.	6.	Durlach	6.	40	30	26	40	152	148	100	152	140	140	220	180	240	80	17	34	38	46	20	
Lahr	18.50	—	15.50	17.50	14.88	4.75	4.40	4.90	Ettlingen	6.	36	32	25	30	144	140	—	160	140	140	200	180	240	75	20	40	40	50	22	
Offenburg	17.50	—	14.50	17.	14.50	5.20	4.20	4.	Karlsruhe	6.	40	34	28	37	144	136	106	160	130	144	240	180	220	60	18	36	36	40	20	
Wolsach	19.50	—	15.75	14.	16.	5.50	4.	5.	Pforzheim	7.80	32	30	23	23	152	144	—	152	144	140	220	160	250	70	20	34	38	45	20	
Rastatt	18.25	—	14.25	16.75	15.	3.50	—	4.90	Mannheim	9.	40	32	24	27	150	145	130	160	150	140	200	120	240	70	20	36	36	50	20	
Bruchsal*)	18.25	18.13	15.50	17.50	15.25	4.10	2.90	5.40	Schwetzingen	6.	40	30	25	25	140	140	110	160	140	140	180	180	260	90	20	36	36	48	22	
Durlach*)	18.75	18.25	14.50	17.	14.50	3.50	3.	6.	Heidelberg	7.	40	34	25	28	148	144	—	160	152	144	190	160	220	70	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	18.57	18.28	14.74	16.70	15.01	4.40	—	6.	Mosbach	8.	34	28	22	26	—	140	—	160	—	140	200	170	220	70	16	40	40	40	22	
Mannheim*)	19.13	18.25	14.75	17.25	15.38	4.50	3.80	5.50	Bertheim	6.	28	22	22	24	—	150	100	150	120	130	200	150	200	60	12	28	24	28	20	
Heidelberg*)	19.50	18.	14.	16.50	15.	4.20	3.50	6.																						
Boyberg*)	16.50	16.40	14.	16.50	14.20	4.20	3.	4.																						
Mosbach*)	18.50	17.50	15.	16.50	14.50	4.50	2.	6.																						
Bertheim*)	16.50	17.	12.50	15.	13.25	5.	4.	5.																						

\*) Preise für Getreides bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Sta.)

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.